

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 17 (1910)
Heft: 15

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 15. April 1910. || Nr. 15 || 17. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rektor Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Wilh. Schnyder
Hägler und Paul Diebold, Nickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Gohau (St. Gallen)
und Herr Clemens Frei zum „Storch“, Einsiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Insertat-Aufträge aber an H. Gaasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint **wöchentlich** einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Nickenbach, Verlagsbuchhandlung Einsiedeln.

Inhalt: Josef Gutych Kopp. — Achtung! — Erziehung zur Lektüre. — Pädag. Aufklärungen. —
Unsere Krankenkasse. — Pädag. Chronik. — Briefkasten der Redaktion. — Inserate.

Josef Gutych Kopp,

der Begründer der neuern schweizerischen Historiographie,
von Paul Diebold, Seminardirektor, Schwyz-Nickenbach.

(Fortsetzung.)

VI.

Im folgenden Jahre begann die Veröffentlichung der „Geschichte der eidgenössischen Bünde mit Urkunden“. In der Folgezeit erschien eine Reihe von Bänden dieses Werkes; aber es war dem Verfasser nicht gegönnt, dasselbe zu vollenden. Der besseren Uebersicht wegen führen wir hier die erschienenen Teile des Werkes an, wenn wir auch dabei in der Zeitfolge der Lebensschicksale Kopp's etwas vorausseilen.

Die beiden ersten Bände ¹⁾ enthalten die Geschichte König Rudolfs und seiner Zeit. Ausgehend von einer Beleuchtung der „Allgemeinen Zustände des Römischen Reiches“, werden „Die besonderen

¹⁾ Erster Band: Leipzig 1845; erste Hälfte des 2. Bandes: Leipzig 1847.